

# Alles richtig gemacht

## Jahreshauptversammlung der ersten Schülergenossenschaft im Kreis Euskirchen „HAMMERauch eSG“ - Schleidener Realschüler wählen neuen Vorstand und Aufsichtsrat – Nachhilfe-Netzwerk ist gut angelaufen

**Schleiden** – „Sie haben alles richtig gemacht.“ Mit diesen klaren Worten sprach der Schleidener Realschüler Brian Karbig, Aufsichtsratsmitglied der ersten Schülergenossenschaft im Kreis Euskirchen, bei der Jahreshauptversammlung in der Schulmensa dem Genossenschaftsvorstand das Vertrauen aus. Vor gut einem Jahr hatten die Jugendlichen mit Unterstützung der VR-Bank Nordeifel eG sowie ihres Sozialkundelehrers Tobias Michaut die Genossenschaft „HAMMERauch eSG“ gegründet.

Jetzt legte die Vorstandsvorsitzende Nadja Sterz Rechenschaft darüber ab, ob und wie die Satzungsziele der „Schülerfirma“ umgesetzt wurden. „Wir haben ein Nachhilfenetzwerk aufgebaut, das schon ganz gut angenommen wird“, berichtet die 16-Jährige. Auch seien die Rückmeldungen der Nachhilfeschüler durchweg positiv. Das Nachhilfenetzwerk richtet sich an Schüler, die Nachhilfebedarf haben, sowie ältere Schüler, Eltern und Lehrer, die diese Nachhilfe anbieten. Die Provision zugunsten der Schülergenossenschaft beträgt zehn Euro pro Vermittlung. Die geplante Auktion habe noch nicht stattgefunden, so die Vorstandsvorsitzende, sei aber terminiert. Auch sei seitens des Lehrerkollegiums schon Auktionsware abgegeben worden. Bei den Schülerauktionen sollen Gegenstände ähnlich wie bei der Internet-Auktionsplattform „Ebay“ unter den Hammer gebracht werden. Für jeden Gegenstand, der so den Besitzer wechselt, fließt eine Provision von 10 Prozent an die Genossenschaft.

In der jüngsten Vorstandssitzung sei insbesondere ein Snackstand bei der Karnevalsparty der Schleidener Realschule geplant worden. Verkaufen wollen die jungen Genossenschaftler dort Crêpes, Waffeln und Getränke, der Erlös fließt in die „HAMMERauch eSG“. Zuvor hatte Kassenwart Maurice Pauls die Einnahmen und Ausgaben des vergangenen Jahres dargestellt, woraus sich ein Guthaben von 13,76 Euro ergab.

Da die auf ein Jahr festgelegte erste Amtsperiode von Vorstand und Aufsichtsrat abgelaufen ist, standen bei der Jahreshauptversammlung auch Neuwahlen auf der Tagesordnung. Nadja Sterz stellte sich erneut zur Wahl und wurde neben Juliane Berbuir und Tobias Michaut in den neuen Vorstand gewählt. Über die Aktivitäten des Vorstands wachen künftig die Aufsichtsratsmitglieder Judith

Siegel, Dennis Schmitz und Kevin Gunasekara. Ihrer aller Aufgabe wird es auch sein, mögliche Nachfolger zu gewinnen, da sie die Schule nach ihrem Abschluss im Sommer verlassen.

Schulleiterin Birgit Barrelmeyer hob in ihrer Begrüßung die Bedeutung der Schülergenossenschaft hervor: „Es ist ganz wichtig, dass wir dieses Projekt haben.“ Die Schüler lernten dabei viele Dinge, so Barrelmeyer, die sie im „normalen“ Unterricht so nicht lernen könnten. VR-Bank Nordeifel-Mitarbeiter Christian Heinrichs, der die Schüler gemeinsam mit seinen Kollegen Sandra Hoff, David Dalinghoff und Carsten Heinz betreut, sprach ihnen sein Lob aus: „Das machen sie schon sehr gut.“ Insbesondere der Bericht des Vorstands habe ihm gut gefallen. Selbstverständlich, so die jungen Banker, werde man das Projekt auch weiterhin begleiten.



Bei der Jahreshauptversammlung der Schülergenossenschaft „HAMMERauch eSG“ an der Schleidener Realschule wurden Tobias Michaut (vorne, v.l.), Juliane Berbuir und Nadja Sterz in den neuen Vorstand gewählt. Betreut werden sie von den jungen VR-Bank Nordeifel-Mitarbeitern Christian Heinrichs, Sandra Hoff, David Dalinghoff und Carsten Heinz. Foto: Alice Gempfer/pp/Agentur ProfiPress



Alle Tagungsordnungspunkte arbeiteten die Junggenossen bei der Jahreshauptversammlung gemäß der Satzung ihrer Schüलगenossenschaft „HAMMERauch eSG“ ab. Foto: Alice Gempfer/pp/Agentur ProfiPress



„Die Schüler lernen dabei viele Dinge, die sie im normalen Unterricht so nicht lernen könnten“, stellte Schulleiterin Birgit Barreilmeyer die Bedeutung der Schüलगenossenschaft heraus. Foto: Alice Gempfer/pp/Agentur ProfiPress